



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

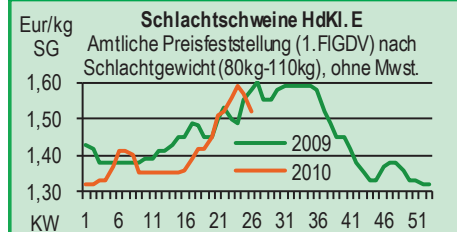
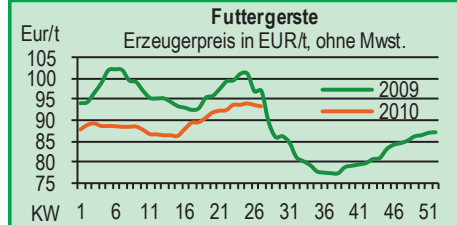
- Schlachtrinder** Mit dem Ferienbeginn verschlechtert sich die Absatzlage am heimischen Schlachtrindermarkt nochmals. Die Schlachtereien drosseln den Durchsatz und die Erzeugerpreise stehen bei teilweise drängelndem Angebot, besonders für Jungbullen, unter Druck.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt wird vorerst durch das hitzebedingt gedrosselte Erzeugerangebot gestützt. Der Absatz verläuft jedoch auch hier nur stockend und von einigen großen Vermarktern werden weiter herabgesetzte Hauspreise genannt.
- Ferkel** Regional steht ein normal großes Angebot einer verhaltenen Nachfrage gegenüber. Preise daher unter Druck und dies nicht nur regional sondern bundesweit.
- Nutzkälber** Die Nachfrage nach Kälbern aller Qualitätsstufen verläuft zunehmend schwächer und die Erzeugerpreise stehen entsprechend unter Druck. Die deutliche Preisdifferenzierung nach Qualität und Rasse der Kälber bleibt weiter bestehen.
- Eier/Geflügel** Das überreichliche Eierangebot lässt sich kaum noch am hiesigen Markt unterbringen. Lediglich Drittlandsexporte zu niedrigsten Preisen in größerem Umfang möglich. Nur noch XL- und L-Eier aus Boden- und Freilandhaltung lassen sich zu halbwegs vernünftigen Preisen vermarkten, da hier das Angebot noch nicht drängelnd ist; bei S- und M-Ware aller Haltungsformen absoluter Preisverfall. Geflügelmarkt boomt, Grillfleisch sehr gefragt, Hähnchen- und Putenfleisch im Preis fest.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Das Geschäft mit altertümlicher Ware am regionalen Getreidemarkt ist abgeschlossen, genannte Kurse haben nominellen Charakter und leiten sich von den festen Vorgaben der Terminmärkte ab. Die freundliche Preisentwicklung überträgt sich jedoch auf die Meinungen für die neue Ernte, verstärkt durch den erheblichen Hitzestress der Getreidebestände. Die Ertragserwartungen werden zwar auch regional, aber in besonderem Maße in Nord- und Ostdeutschland, sowie im südlichen EU-Ausland, deutlich revidiert. Die ersten Druschergebnisse von Wintergerste auf den frühen Standorten des Landes zeigen jedoch zunächst ein durchschnittliches Ertrags- und Qualitätsniveau. Bleiben die Temperaturen auf aktuellem Niveau wird mit schneller Abreife der Bestände und mit erheblichem Ernte- und Logistikdruck gerechnet.
- Futtermittel** Die Einkaufspreise für Soja- und Rapsschrot tendieren für prompte Ware stabil, spätere Termine werden schwächer bewertet. Die Nachfrage konzentriert sich jedoch weiterhin auf die vorderen Termine. Mühlennachprodukte bleiben stetig gesucht, auch Terminware mittlerweile im Fokus. Das Mischfuttermittelgeschäft hingegen verläuft weiter unbefriedigend, Einkaufspreise trotz verteuerter Rohstoffe, unverändert.
- Kartoffeln** Kartoffelmarkt erfährt leichten Aufschwung. Handel konzentriert sich mehr und mehr auf deutsches Angebot; Pfälzer Knollen gut gefragt, Angebot reichlich. Der LEH stellt um auf Kartoffeln deutscher Herkunft. Zudem Exportmöglichkeiten für Verarbeitungsware und Speisekartoffeln aus der Pfalz. Eventuelle Qualitätseinbußen bei andauernder Hitze möglich. Preise noch mit Seitwärtstendenz.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 05.07.2010 Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	0	148,75	130,00
Nov 10	25.082	157,25	139,25
Jan 11	1.664	159,75	141,75
Mar 11	1.509	161,50	143,75

Schlussnotierungen für Raps 05.07.2010 Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	1.795	333,00	327,75
Nov 10	3.532	333,00	329,75
Feb 11	1.350	335,25	332,75
Aug 11	38	324,75	322,00

Schlussnotierungen für Mais 05.07.2010 Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 10	275	171,00	159,25
Nov 10	1.401	161,50	146,25
Jan 11	259	163,50	148,75
Jun 11	10	168,50	150,50

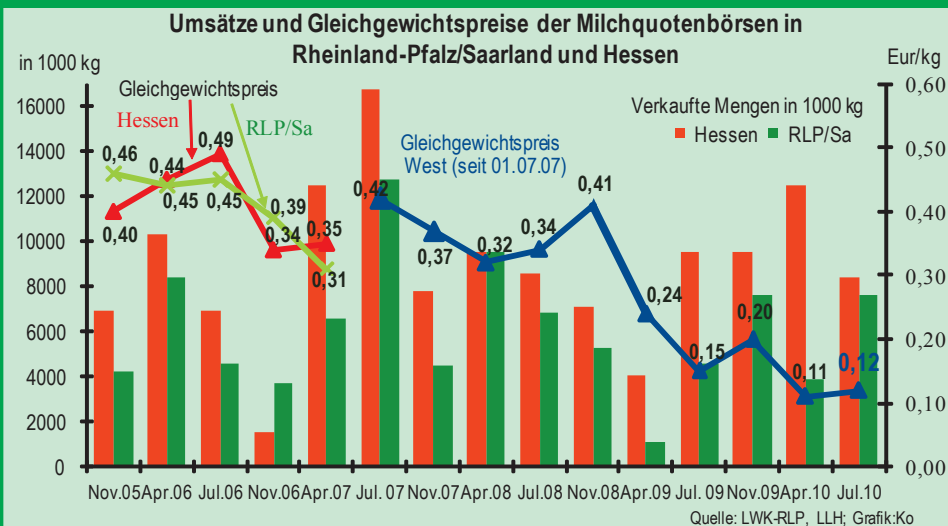
Schlussnotierungen für Braugerste 05.07.2010 Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	177,00	154,00
Jan 11	0	185,00	162,00
Mar 11	127	191,00	166,50
Aug 11	0	181,00	168,00

Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 05.07.2010 Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JLY 10	5.515	143,70	134,90
Sep 10	60.818	148,00	139,60
DEC 10	28.793	156,20	148,20

Schlussnotierungen für Sojaschrot 05.07.2010 Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JLY 10	3.553	259,20	262,40
AUG 10	21.291	250,10	254,30
SEP 10	6.106	238,80	246,70

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



gültig vom 07.07.10 bis 14.07.10

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
06.07.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	115,00-130,00	120,50	118,40	117,50-130,00	121,40	121,20	133,25	125,40	127,60
Brotweizen (B) 11,5/220	108,00-125,00	115,45	113,45	108,00-120,00	114,00	113,60	126,40	118,00	120,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	-	-	97,30	100,00-115,00	103,50	103,50	-	107,50	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	95,00-115,00	105,00	100,70	100,00-110,00	104,10	104,20	-	108,10	113,00
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-127,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	90,00-102,00	95,30	94,40	90,00-98,00	93,50	93,80	106,80	98,30	101,60
Futterweizen	105,00-120,00	112,15	109,50	105,00-117,50	111,70	111,60	-	115,90	118,20
Körnermais	-	-	133,00	130,00-145,00	135,90	131,20	-	140,00	145,00
Triticale	-	-	98,65	95,00-105,00	101,70	101,70	-	105,30	-
W.-Raps food (freie Ware)	295,00-310,00	303,95	302,35	-	-	-	313,50	-	-
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	298,00-305,00	300,40	299,70	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	02.07.2010	05.07.2010	02.07.2010	01.07.2010	06.07.2010	28.06.2010
Brotweizen 11,5/220	146,00	-	128,00-134,00	-	139,00-142,00	147,00-149,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	145,00-148,00	135,00-140,00	-	146,00-149,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	150,00-155,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	145,00	-	128,00-130,00	-	138,00-141,00	147,00-149,00
Brotroggen > 120 FZ	125,00 B	-	120,00-125,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	-	-	-	132,00-135,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	112,00	103,00-105,00	100,00	-	-	127,00-129,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	95,00-97,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	108,00-110,00	113,00-115,00	-	-	-
Mais	167,00	156,00-158,00	157,00-158,00	152,00-155,00	120,00-152,00	168,00-169,00
Raps	328,00 G	318,00-321,00	320,00-321,00	320,00-323,00	-	328,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	182,00-187,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	192,00-199,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-302,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	202,00-209,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	279,00-285,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	281,00-284,00 B	291,00-292,00	284,00-289,00	-	287,00-289,00	287,00
Rapsschrot	186,00 B	204,00-205,00	190,00-197,00	-	-	-
Weizenkleie	98,00 B	69,00-72,00	80,00-82,50	65,00-68,00	66,00-69,00	87,00-88,00
Roggenkleie	-	64,00-67,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	126,00 B	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	105,00-115,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	95,00-105,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	62,50-65,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.086		Schlachtzeitraum: 28.06.-04.07.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	-	-	-	-	3,10
	U 1-5	10	2,65-3,07	2,89	404,10	3,04
	R 2	15	2,88-3,12	3,00	361,78	2,99
	R 3	23	2,80-3,02	2,94	384,34	3,00
	O 2	35	2,45-2,88	2,52	333,00	2,57
	O 3	79	2,50-2,70	2,53	369,62	2,53
	P 1-5	33	2,00-2,29	2,21	293,09	2,28
	E-P insg.	209	-	2,57	355,25	2,66
Kühe	R 3	21	2,18-2,77	2,53	362,61	2,49
	O 3	143	2,04-2,40	2,32	333,10	2,33
	O 1-5	246	2,01-2,41	2,31	336,63	2,31
	P 1	187	1,64-1,85	1,72	235,62	1,71
	P 2	79	1,80-1,99	1,92	264,04	1,93
	P 3	72	1,82-2,12	2,04	283,74	2,04
		E-P insg.	636	-	2,10	295,57
Färsen	R 3	26	2,60-3,10	3,01	289,05	2,83
	O 3	33	2,14-2,88	2,36	276,75	2,34
	O 4	-	-	-	-	-
	O 1-5	47	2,14-2,90	2,38	277,81	2,38
	P 1-5	31	1,52-1,90	1,81	221,72	1,67
		E-P insg.	128	-	2,50	270,99

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 28.06.-04.07.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	2,93-3,05	3,02	3,04	428,00	2,94-3,00	2,99	3,00	447,10
	R 3	2,83-3,04	2,94	2,99	388,00	2,87-2,95	2,93	2,94	404,60
	O 3	2,61-2,68	2,63	2,66	372,00	2,56-2,67	2,63	2,65	374,10
Kühe	R 3	2,50-2,58	2,55	2,55	364,00	2,38-2,55	2,46	2,49	355,80
	O 3	2,30-2,45	2,40	2,40	328,00	2,35-2,40	2,37	2,39	328,00
	P 1	1,66-1,79	1,72	1,73	228,00	1,67-1,83	1,75	1,76	234,00
Färsen	R 3	2,79-3,17	2,90	2,91	304,00	2,69-2,88	2,77	2,78	303,10
	O 3	2,30-2,75	2,41	2,41	280,00	2,26-2,37	2,29	2,35	280,30

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	28.06.-04.07.10				05.07.-11.07.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	392	87-149	132	134	381	70-145	112	115
Holstein rbt.	53	124-155	139	135	56	80-150	120	125
Kreuzungen	19	180-199	193	198	21	150-320	217	218
Fleckvieh	7	255-321	292	293	-	-	-	-
3. Qualität	47	33-74	54	54	12	10-70	28	35
Mutterkälber								
Holstein	13	50-77	56	53	6	50-70	58	59
Kreuzungen	7	140-144	141	146	14	80-210	134	140
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 28.06.-04.07.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,14 (- 0,01)	4,87 (- 0,04)	-
Mutterkälber	2,58 (- 0,01)	2,66 (- 0,04)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	06.07.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-3,03	2,80-3,04
Kühe O3	2,05-2,40	2,05-2,40
Färsen O3	2,15-2,80	2,15-2,82

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		05.07.-11.07.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Preise unter Druck		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **28.06.-04.07.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	447	21,20	4,17-4,80	4,56

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 07.07.2010; Auftrieb: 45 Pferde;	
Schlachtferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: flott	
Nächster Pferdemarkt:	21.07.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	21.07.10	Krefeld:	20.10.10
Hamm:	03.08.10	Meschede:	07.11.10
Alsfeld:	04.08.10	Meschede:	04.12.10
Bitburg:	05.08.10		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	19.07.10	Krefeld:	25.08.10
Münster:	21.07.10	Alsfeld:	01.09.10
Bitburg:	05.08.10	Krefeld:	22.09.10
Biebesheim:	23.08.10	Alsfeld:	05.10.10
Zuchtschweine			
Limburg:	21.07.10	Limburg:	29.09.10
Ferkel			
Limburg:	14.07.10	Limburg:	18.08.10
Schafe			
Neuwied:	21.08.10		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	28.06.-04.07.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg						
(29 Betriebe, 52.391 Stück)	0,80-1,10	1,47-1,67	1,31-1,60	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,50	1,38	1,47	1,53	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,20	53,10	58,00	57,90	
Rheinland-Pfalz						
(9 Betriebe, 16.430 Stück)	0,90-1,07	1,51-1,61	1,24-1,42	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,52	1,38	1,46	1,52	
Klassen-Anteil in Prozent	0,42	64,58	24,89	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,43	52,95	56,35	56,62	
Nordrhein-Westfalen (Süd)						
(25 Betriebe, 344.527 Stück)	1,10-1,16	1,45-1,53	1,32-1,42	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,15	1,49	1,37	1,46	1,50	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,80	53,10	57,30	57,50	
Hessen						
(19 Betriebe, 2.816 Stück)	1,02-1,10	1,47-1,55	1,29-1,43	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,53	1,39	1,49	1,56	
Klassen-Anteil in Prozent	1,60	72,27	16,69	92,29	92,89	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,00	53,08	57,52	57,63	
Thüringen						
(6 Betriebe, 25.391 Stück)	1,03-1,16	1,48-1,52	1,38-1,42	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,50	1,40	1,46	1,52	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,00	53,00	56,10	56,60	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	06.07.2010	
Spanne:	1,43-1,50	Vorw.: 1,43-1,50
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	05.07.2010	
Spanne:	1,45-1,48	Vorw.: 1,45-1,48
ISN Notierung		
25.06.-01.07.10	ISN: 1,48-1,51	Median: 1,49
02.07.2010	ISW: 1,48-1,48	Median: 1,48
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 02.07.10 (gültig 02.07. - 08.07.10)	Median 1,48 (Vw.: 1,48)	Spanne: 1,48 - 1,48
Vermarktungsmenge: 200.600 (z. Vw.: - 14.200)		
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 1,02		
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: **05.07.-11.07.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	43,50	- 2,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	29,00 — 30,25	- 1,70 — - 0,80	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,50 — 51,45	- 2,00 — - 1,70	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 28.06.-04.07.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.333	45,50-52,00	48,59	- 0,23	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.810	29,00-31,05	30,72	- 0,07	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.794	53,15-55,25	54,33	- 1,33	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
28.06.-04.07.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	76.366	44.477	103.245	13.953
Ø-Preis in Eur / St.	47,00	49,00	45,00	29,00
Veränderung z. Vorwoche	- 2,00	- 2,00	- 2,00	- 1,70
Preisspanne Eur / St.	45,00-51,50	-	42,00-49,00	28,00-30,50
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	- 1,00	- 2,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	28.06.-04.07.10	
Gemeldete Tiere: 759, Preis / kg LG:	1,37	
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,73	
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	05.07.-11.07.10	
	1,37 kg LG	
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,73 kg SG	

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **28.06.-04.07.10**

Anzahl: 9.792	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	41,50-48,00	43,22 (43,51)
50er Gruppe²⁾	44,00-55,40	53,26 (53,50)
100er Gruppe²⁾	50,00-56,40	54,47 (55,05)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	05.07.2010 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	42,00-45,00	43,90 - 1,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.530,00	1185,20-1540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.158,00	1370,00-1890,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-298,00	212,00-299,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	175,00-218,00	154,00-192,50		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	177,50-192,50	161,00-188,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	250,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	227,50-297,50	195,00-257,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-277,50	205,00-251,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-257,50	209,00-227,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	240,00-369,50	290,00-365,00		
28% Rohprotein	o	478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	230,00-372,50	260,00-289,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-540,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	287,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-270,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-345,00	317,00-338,00		
	o	445,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	215,00-260,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-120,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	135,00-164,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	340,00-437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	182,00-240,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom		
Rheinland - Pfalz vom:			Hessen vom :		6. Juli 2010		
28.06.-04.07.10			28.06.-04.07.10		Großhandelsabgabepreise		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	an den LEH, ohne MwSt und		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher,					ohne KVP, Eur/100 Stück		
frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Bodenhaltung		
					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
					klasse	06.07.10	29.06.10
XL	-	15,00	-	14,50	XL	14,00	14,50
L	-	5,83	-	8,00	L	10,00	11,00
M	-	3,75	-	7,00	M	9,00	10,00
S	-	2,83	-	6,00	S	6,00	7,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz: schwach schwach		
XL	15,50-19,95	18,68	13,00-19,00	15,85	Freilandhaltung		
L	9,80-13,00	11,30	8,20-17,50	12,84	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	8,20-11,00	9,35	5,00-15,50	10,85	klasse	06.07.10	29.06.10
S	7,50-10,00	7,98	2,75-12,30	6,55	XL	16,00	16,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					L	11,00	12,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	M	10,00	11,00
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	S	7,00	8,00
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	Tendenz: schwach schwach		
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Quelle: Warenbörsen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Stuttgart / Mannheim		

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	12.07.-18.07.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	51,80
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	267,20
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:	05.07.-11.07.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	55,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:	28.06.-04.07.10
Spanne: 297,50-333,00 E/Tier	Median: 300,50
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 05.07.2010			
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;			
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 10	5	1,486	1,505
Aug 10	0	1,508	1,537
Sep 10	0	1,438	1,458
Okt 10	0	1,375	1,398
Nov 10	0	1,330	1,350
Dez 10	0	1,338	1,340
Jan 11	0	1,310	1,310
Feb 11	0	1,350	1,360
Eurex, Schluss-Kurse 05.07.2010			
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 10	1	42,50	43,80
Aug 10	0	41,50	43,80
Sep 10	1	40,50	41,20
Okt 10	0	37,00	37,80
Nov 10	0	38,00	39,00
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	48,50	47,50
Feb 11	0	49,50	51,00
Quelle: Eurex Frankfurt			

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 05.07.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 07.07.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 07.07.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Packham	2,79-2,99	-	1,98
Abate Fetel	2,79-2,99	-	2,10
Äpfel (kg) 70-80mm			
Braeburn	1,99-2,49	-	2,50
Cripps Pink	-	-	2,25
Royal Gala	1,99-2,49	-	2,08
Topaz	-	-	2,08
Jonagold	1,99	1,60	2,08
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	-	3,50
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	-	3,90
Erdbeeren (500 g)	2,98-3,98	2,27	2,20
Heidelbeeren (500 g)	-	2,27	7,28
Johannisbeeren rot (500g)	-	-	2,55
Himbeeren (500 g)	-	-	2,55
Süßkirschen (kg)	-	-	2,55
Pfirsiche (kg)	1,99	2,75	2,88
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,69-0,99	0,64	0,62
Lollo bionda (Stk)	1,29	0,64	0,62
Eichblattsalat (Stk)	1,29	0,55	0,62
Eissalat (Stk)	1,29	0,63	0,72
Endivien (Stk)	0,89-1,69	0,63	0,72
Chicorée (500 g)	1,79	0,63	1,97
Weißkohl (kg)	0,99-1,29	1,48	1,08
Rotkohl (kg)	0,99	1,53	1,50
Wirsing (kg)	0,99	1,50	1,53
Chinakohl (kg)	0,99-1,29	1,90	1,85
Blumenkohl (Stk)	1,99	1,31	1,26
Kohlrabi (Stk)	0,59-1,89	0,67	0,69
Brokkoli (kg)	1,79-2,99	2,50	2,63
Tomaten (kg)	1,49-1,79	2,33	2,85
Salatgruken (Stk)	0,29-0,49	0,94	1,03
Paprika (kg)	2,99-3,99	3,45	3,85
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,15	1,66
Möhren (kg)	0,99-1,29	1,13	1,29

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
06.07.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,50	1,26
Chicorée (kg)	6,90-7,75	7,33
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,50	1,27
Eisbergsalat (Stk)	0,99-1,65	1,36
Feldsalat gew. (kg)	16,50-22,50	19,50
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,50	1,23
Lollo rosso (Stk)	0,99-1,39	1,19
Mangold (kg)	3,00-5,80	4,40
Rucola (Bd)	1,39-1,80	1,60
Auberginen (kg)	4,00-5,90	5,13
Buschbohnen (kg)	7,89-9,95	8,61
Stangenbohnen (kg)	4,20-8,75	3,27
Broccoli (kg)	3,99-5,75	6,89
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,00	1,64
Paprika gelb (kg)	5,45-5,60	5,53
Tomaten (kg)	4,40-5,20	4,83
Zucchini grün (kg)	2,00-4,99	3,42
Zuckerschoten (kg)	9,50-17,15	13,88
Blumenkohl (Stk)	2,20-2,99	2,65
Broccoli (kg)	3,99-5,95	4,92
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,60	1,24
Spitzkohl (kg)	2,19-2,95	2,65
Weißkohl (kg)	1,80-2,79	2,25
Wirsing (kg)	1,95-3,59	2,68
Basilikum (Bd)	1,40-1,55	1,48
Bohnenkraut (Bd)	1,40-1,60	1,50
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	3,99-5,75	4,87
Mediterrane Kräuter (Bd)	1,45-1,49	1,47
Fenchel (kg)	2,49-4,90	3,98
Möhren gew. (kg)	1,75-2,90	2,28
Pastinaken (kg)	2,90-3,40	3,07
Radieschen (Bd)	1,35-1,75	1,46
Rettich weiß (Stk)	1,99-2,20	2,10
Knollensellerie (kg)	1,99-2,40	2,20
Lauch (kg)	4,60-6,95	5,69

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörsen



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 05.07.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	150,00	150,00
Schlussnot. für Veredelungs- 05.07.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	2	150,00	120,00
Apr 11	384	191,00	187,00
Jun 11	0	210,00	197,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



06.07.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	-	52,00	46,00-54,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	50,00	44,00-51,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	100,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00-140,00	90,00-160,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	110,00-128,00	90,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	88,00-92,00		-
Mindestabgabe eine Palette	2	80,00-84,00		68,00-72,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	80,00-96,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel